



Presseinformation

Nr. 375/2010

Kiel, Freitag, 8. Oktober 2010

Bildung / Bertelsmann-Studie

Cornelia Conrad: Erneut ein miserables Zeugnis für für zwei Jahrzehnte SPD-Bildungspolitik

Zur heute veröffentlichten Studie der Bertelsmann Stiftung „Jugendliche ohne Hauptschulabschluss“ sagte die bildungspolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Cornelia Conrad**:

„Heute haben wir das Ergebnis von zwei Jahrzehnten sozialdemokratischer Bildungspolitik erneut Schwarz auf Weiß: Laut der Bertelsmann-Studie war im Jahr 2008 – also in der Endphase der SPD-Verantwortung für unsere Schulen – der Anteil der Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss in Schleswig-Holstein besonders hoch. Dieses miserable Zeugnis, das die Statistik der Bildungspolitik der vergangenen Jahrzehnte ausstellt, sollte den Sozialdemokraten auch in der Debatte über den aktuellen Schulgesetzentwurf zu denken geben. Mit roter Ideologie, das zeigen die Zahlen, ist in Bildungsfragen kein Staat zu machen! Minister Dr. Klug, da bin ich sehr sicher, wird auch bei der Frage der Schulabgänger ohne Abschluss schon bald positive Entwicklungen präsentieren können.“

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Stellvertretende Vorsitzende

Günther Hildebrand, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

www.fdp-sh.de